



Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinden
Stralsund mit Wismar und
Blumenhagen mit Groß Luckow,
Klein Luckow und Groß Spiegelberg



Foto: Lange

August - Oktober 2018 • Ausgabe 99



Pastor
Manfred Hojczyk

Johannistag oder: Was haben wir denn da gefeiert? Ein paar Gedanken über einen, uns etwas fremden Feiertag

Das Kirchenjahr ist eine der großen Erfindungen des Christentums. Das Kirchenjahr gliedert die Zeit in Festkreise und schenkt uns eine gute und tröstliche Struktur im Fluss der Zeiten. Das Kirchenjahr macht den christlichen Glauben zu einem begehbaren und bewohnbaren Haus mitten im Leben. Am 24. Juni, kurz nach der Sommersonnenwende, feierte die Kirche (und wir, das zweite Mal in unserer Gemeinde auch) den Johannistag. Der Johannistag erinnert an Johannes den Täufer. Johannes ist „ein Prediger in der Wüste“, der unermüdlich auf den hinweist, der nicht mit Wasser, sondern „mit dem Heiligen Geist“ tauft. Johannes der Täufer weist hin auf das Erscheinen und Wirken des Jesus von Nazareth. Johannes weist auf den Sohn Gottes und sagt: „Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen“.

Wer auf Christus hinweist, wer sich auf Christus einlässt, bleibt nicht derselbe. Man wird aus einem alten Leben herausgerufen wie durch eine Stimme eines „Predigers in der Wüste“. Man gerät in Bewegung, so wie es Johannes der Täufer für sich ausgedrückt hat: „Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen.“ - Glauben kann in Bewegung setzen, aber er kann auch in Gewohnheiten und Traditionen erstarren. Er kann das Leben gegen den Strich bürsten oder das Leben bequem machen. Glaube kennt unbequeme Wahrheiten, kann aber auch auf Abwegen in einfachen Wahrheiten steckenbleiben. Johannes der Täufer ist einer, der sich gegen Erstarrung, Bequemlichkeit und einfache Wahrheiten im Glaubensleben wendet. Sein Leben provoziert (schon damals). Einer seiner Sätze setzt in Bewegung: „Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen.“ Der Satz des Täufers provoziert und bewegt auf der einen Seite die, die sich eingerichtet haben und „so sicher leben“ (Ps 39,6) Die schöne Sommerzeit ist ein Symbol für das blühende Leben: für das Glück, das man sich aufgebaut hat; für die Gemeinschaft, die einen hilfreich umgibt; für den Erfolg, den man sich erarbeitet hat. Doch mitten auf der Sommerhöhe erinnert der Johannistag daran, dass die Tage wieder kürzer werden: „Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen.“ In dieser Welt gibt es keine Ewigkeit. Es gibt niemanden, der sich selbst erhalten kann. Johannes der Täufer sagt



einen unbequemen wahrhaftigen Satz: „Ein Mensch kann sich nichts nehmen, wenn es ihm nicht vom Himmel gegeben ist“ (Joh 3,27). Wohl dem, der auf sommerlicher Höhe weiß, wem das Werden und Wachsen zu verdanken ist. „Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen.“ Der Satz des Täufers provoziert und bewegt auf der anderen Seite die, die sich verloren fühlen und so unsicher im Leben sind. Manche Menschen haben das Gefühl, dass sie auf der Schattenseite des Lebens stehen. Dort ist es dunkel und kalt. Dort fühlt man sich als Verlierer und allein. Doch mitten in der Finsternis erscheint das große Licht. Der 24. Juni weist auf den 24. Dezember. Es wächst ein Licht heran, das man in der Helligkeit des Sommers gar nicht recht entdecken kann. Es wächst ein Licht heran, das in der Finsternis leuchtet und

die Schattenseiten erhellt. Jetzt bricht Freude und Hoffnung auf bei denen, die im Dunkeln wohnen und deshalb auf ein wachsendes Licht setzen. Jetzt kommt Bewegung ins Lebensspiel. Jetzt kommt der, der „mit dem Heiligen Geist tauft“. „Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen“, sagt Johannes. Liebe Leser/Leserinnen, wir brauchen solche Tage, wie den Johannistag. Am Johannistag werden wir erinnert an Johannes den Täufer, der unseren Glauben vor zu einfachen Wahrheiten schützt. Denn lebendiger Glaube setzt in Bewegung, erschüttert die allzu Sicheren und erbarnt sich der Unsicheren. Alles ist in Bewegung, weil der kommt, der den Menschen nicht mit sich alleine lässt.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Zeit
Ihr Manfred Hojczyk

Kinderkirche	4
Einladung zum Konfirmandenunterricht	5
Neues aus der Kita „Mutter Eva“	6
Rückblick Sommerfest der Kirchengemeinde 2018	8
Gemeindeausflug	9
Gottesdienstplan	10
Neues aus dem Alten Gemeindehaus	13
Glück- und Segenswünsche	14
Musical „Herzschlag“ in Pasewalk	16
Veranstaltungen	17
Ev. Kirchengemeinden - Adressen	19



Herzlich lade ich zur Kinderkirche ins Pfarrhaus Strasburg ein. Wir treffen uns immer donnerstags, die Kinder der 1. bis 3. Klassen von 14 bis 15 Uhr und die Kinder der 4. bis 6. Klassen von 15 bis 16 Uhr.

In Blumenhagen findet jeden Montag von 15 bis 16 Uhr die Kinderkirche im Gemeindehaus statt.

Schulanfangsgottesdienst

Herzlich lade ich Dich und Deine Eltern zu einer Andacht zum Schuljahresbeginn am **Donnerstag, den 23. August 2018 um 17:00 Uhr** in die Marienkirche in Strasburg ein!

Im Anschluss sind alle zu einem kleinen Imbiss eingeladen!

Kinderchor

Am Sonntag, den 16. September 2018, werden die Kinder unseres Strasburger Kinderchores das Musical „Babel blamabel“ in der Güterberger Kirche um 16:00 Uhr aufführen, hierzu möchten wir Sie herzlich einladen. Die genaue Abfahrtszeit wird noch bekannt gegeben.

Konzert mit Daniel Kallauch

Herzlich lade ich alle Kinder zu einem Konzert zum Weltkindertag, in den Malchower Labyrinthpark am 20. September 2018 um 17:00 Uhr ein.

Wir treffen uns um 16:00 Uhr am Gemeindehaus Strasburg und fahren dann gemeinsam nach Malchow. Der Eintritt beträgt 7,- Euro pro Person. Wer mitfahren möchte, meldet sich bitte bei Frau Dworek in der Kinderkirche an.

Erntedankfest

Am Donnerstag, den 11. Oktober 2018 feiern wir um 17:00 Uhr gemeinsam mit der Kita, Erntedankfest in der Strasburger Kirche. Hierzu laden wir alle Kinder, Eltern, Bewohner des Hauses am Wasserturm und unsere Gemeinde ein. Im Anschluss sind alle zu einem kleinen Imbiss eingeladen.



Foto: Dworek

Erntedankfest in Strasburg



Einladung zum Konfirmandenunterricht

Mitten in der Ferienzeit denken wir bereits an das nächste Schuljahr. Für einige Jugendliche aus unseren Gemeinden könnte demnächst der Konfirmandenunterricht beginnen. Der geht so ziemlich über einen Zeitraum von zwei Jahren. Er endet mit der Konfirmation Pfingsten 2020. Den Konfirmandenunterricht führen wir regional durch – d.h. zusammen mit anderen Kirchengemeinden (Pasewalk, Zerrenthin, Jatznick). Dadurch ergibt sich eine Teilnehmerzahl von ca. 20 Konfirmanden/Innen. Jeweils an einem Samstag im Monat treffen wir uns an wechselnden Orten. Der „Transport“ ab Strasburg ist gewährleistet. Beginn des Konfirmandentages ist 11 Uhr, Ende gegen 15 Uhr (jeweils plus Fahrtzeit, gemeinsames Mittagessen eingeschlossen). An einigen Wochenenden sind wir auf kreiskirchlichen Veranstaltungen mit in Sassen (bei Loetz) dabei. Inhaltlich versuchen wir die Fragen des Lebens und des Glaubens anzuschauen, wie das schon Martin Luther im Kleinen Katechismus getan hat. Allerdings geht es dabei weniger darum etwas auswendig zu lernen, als um ein erfahrungsbezogenes Lernen. Denkanstöße sollen gegeben werden, Wege bereitet, so dass die TeilnehmerInnen am Ende der Konfirmandenzeit dann

tatsächlich „ihre“ Entscheidung treffen, ihr „Ja“ sagen können, zu einem Glauben, der sie trägt, ihrem Leben ein Fundament gibt.

Angesprochen sind Jugendliche, die bereits getauft sind oder sich gerne taufen lassen wollen. Ebenso eingeladen sind Jugendliche, die neugig geworden sind – vielleicht durch einen guten Religionsunterricht oder durch Gespräche in den Familien.

Anmelden könnt Ihr Euch/können Sie Ihre Kinder im Gemeindebüro der Kirchengemeinde. Für Nachfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Alle Interessenten merken sich bitte Mittwoch, den **22. August 2018, 19:00 Uhr** vor. An diesem Termin lade ich Sie zu einer Informationsrunde ein, in der wir die Details für den Konfirmandenunterricht klären können. Dauer: max. 1 Stunde, Ort: **Pfarrhaus Strasburg, Pfarrstraße 22.**

Mit herzlichen Grüßen
Manfred Hojczyk, Pf.



Unsere Kita ist nun 25 Jahre alt

2018 ist für uns ein Jubiläumsjahr, denn wir feierten den 25. Geburtstag unserer Kita. Schon lange haben wir uns gefreut auf diesen Tag und sind nun richtig glücklich, so ein schönes Fest erlebt zu haben. Bereits zu Beginn des Jahres haben wir uns mit dem Elternrat unserer Kita getroffen und alles vorbereitet. An dieser Stelle möchte ich unserem Elternrat, allen Eltern, auch ehemaligen Kita-Eltern und Helfern ringsherum um unsere Kita herzlich danken, für die Vorbereitung, die Mitgestaltung und die fleißige Hilfe am Festtag. Am frühen Morgen kamen schon die ersten Eltern und zauberten ein ganz leckeres Buffet. Ob in der Küche, am Kuchen- und Kaffeestand, beim Ein- und Ausräumen, beim Musik machen, beim Reiten, beim Kuchen backen, beim Auf- und Abbau des Zirkuszelt

oder in der Begleitung unserer Stationen... überall haben Eltern mitgeholfen, sich mit Kreativität und Engagement eingebracht. Das war ein ganz wunderbares Miteinander. Auch das ist für mich Evangelische Kita.

Ein besonderer Höhepunkt des Tages war der Festgottesdienst, den wir gemeinsam mit Herrn Hojczyk vorbereiteten. Der Einzug der Kinder durch unsere so schön geschmückte Kirche entlang der vielen Gäste war für sie ein besonderes Erlebnis. Im Gottesdienst war es uns wichtig, für 25 Jahre zu danken. Mit dem Bild des Apfelbaumes, den die Kinder gemeinsam mit den Erzieherinnen gestalteten, haben wir dies verdeutlicht. Die Kinder und alle MitarbeiterInnen unserer Kita gestalteten einen kleinen Vers über das Wachsen unserer Kita.



Foto: Kita



Der Baum vorm Haus erzählt für uns...

*Ich bin noch klein und neu in der Stadt.
Die nun auch eine evangelische Kita hat.
Ich höre viele Fragen über Gott und die Welt.
Und erlebe, dass er die Menschen trägt und hält.
Ich wachse Stück für Stück, sehe prächtig schon aus.
Und unsere Kita bekommt ein neues Haus.
Auch ganz kleine Kinder kommen nun hier her.
Denn die Kita gefällt allen so sehr.
Meine Äste wachsen, ich wiege mich im Wind.
Wie spannend diese Kita Projekte doch sind.
Meine Blüten im Frühling, so rosa und zart.
Ist wie bei den Menschen ein neuer Start.
Meine Blätter sind grün, dicht an dicht aufgereiht.
Spenden Schatten und Trost für manchen Streit.
Mancher Sturm hat meine Krone kräftig zerweht.
Wie nach einem Ende neuer Anfang steht.
Der Herbst färbt meine Blätter in gelb, rot und braun.
Wie mit neuen Ideen verändern und bau'n.
Meine Früchte sind lecker, saftig und gesund.
Wie 25 Kita-Jahre Dankbarkeit und Begeisterung.*

Nach dem Gottesdienst war es ganz wunderbar zu erleben, dass so viele Gäste an diesem Tag unsere Kita besuchten, sich das Haus und das Kita Gelände ansahen und lange miteinander verweilten. Kinder, die einst unsere Kita besuchten und inzwischen längst junge Erwachsene sind, stöberten in der Kita Chronik. Und so gab es für viele Besucher jede Menge bunten Gesprächsstoff über den Kita-Alltag, über die vielfältigen Angebote, die unser schönes Haus

bietet bis hin zur Sauna und natürlich über Erinnerungen aus vergangenen Zeiten. Was für ein erfüllter Tag, der uns in unserem pädagogischen Tun bestärkt und uns noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird. Herzlichen Dank dafür und auch für die Glückwünsche, die Geschenke und die vielen lieben Worte. Die Ev. Kita wünscht Ihnen allen eine fröhliche Zeit durch die Sommertage.

Janette Deuter



Sommerfest der Kirchengemeinde 2018

Viele Besucher aus Strasburg und Umgebung hatten sich an diesem Sonntagnachmittag am 1. Juli in unserer Marienkirche versammelt und waren damit der persönlichen Einladung durch Pastor Hojczyk gefolgt. Um 14:00 Uhr wurde das Sommerfest mit einem Kindermusical über den Turmbau zu Babel eröffnet. Die Geschichte aus dem Alten Testament regt uns auch heute noch zum Nachdenken an. Mit einem gemeinsamen Lied „Ich bin wunderbar erdacht...“ klang das Stück aus.

Danach erfolgte die Verabschiedung der künftigen Schulkinder aus der Ev. Kindertagesstätte „Mutter Eva“. Die Leiterin Frau Deuter ließ noch einmal die gemeinsame Zeit Revue passieren. Gesegnet und beschenkt zogen die neuen Schulanfänger durch das Spalier der Eltern aus der Kirche. Nun erwartete alle ein überbordendes Kuchenbuffet dank vieler fleißiger Bäcker. Die Kinder konnten sich bei Spielen und einigen Überraschungen auf dem Kita-Gelände austoben, während die Erwachsenen im Schatten der alten Kirchenlinde bei Kaffee und Kuchen plauderten. Musikalisch sorgte das Bläserensemble mit Pastor Hojczyk für eine schöne Umrahmung.



Foto: Lange

Voller Spannung wurde um 16:00 Uhr schon der Vortrag des Franziskanermönchs Gabriel im Gemeindehaus erwartet. Als Seelsorger für jugendliche Straftäter in der JVA Neustrelitz, sowie in den Haftanstalten Bützow und Neubrandenburg erfüllt er eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe. Für sein Engagement in einer Welt, die uns meist verborgen bleibt, wurde er 2018 mit dem Siemerling-Preis, dem ältesten Sozialpreis Mecklenburg-Vorpommerns, ausgezeichnet. Mit viel Humor machte er uns deutlich, dass Knast und Kloster nicht nur gemeinsame Anfangsbuchstaben haben. Man kann aus beiden nicht einfach ausreißen, hat aber die Chance



ein anderer Mensch zu werden. Dank der vertrauensvollen und vorurteilsfreien Zuwendung durch den Ordensbruder zu den Inhaftierten kann man sich vorstellen zu hoffen, dass vielleicht mancher zu neuen Einsichten kommt.

Der interessante Nachmittag fand seinen Abschluss in der Marienkir-

Musikalischer Gemeindeausflug

In diesem Jahr sind wir musikalisch unterwegs. Große Ereignisse werfen eben ihren Schatten voraus - und die Sanierung unserer Orgel scheint sich zu einem Großereignis zu entwickeln. Nach Einholung verschiedener Kostenvoranschläge und einem intensiven Gespräch mit dem Orgelsachverständigen unseres Kirchenkreises Herrn Zeitz, hat er vorgeschlagen, uns verschiedene Orgeln in der näheren Umgebung anzusehen und vor allem anzuhören. Als Älteste dachten wir: Daran haben bestimmt noch mehr Menschen aus unserer Kirchengemeinde Freude. Und so haben wir beschlossen einen Gemeindeausflug daraus zu machen. Das also wollen wir am **11. August 2018** miteinander tun:

- Wir sehen uns 3 Kirchen an: Altentreptow (übrigens mit einem schönen gotischen Schnitzaltar), Gützkow und Ducherow.

che bei einer gemeinsamen Taizé Andacht mit dem ökumenischen Kirchenchor und Instrumentalsolisten. Dieses schöne Sommerfest hat uns sehr viel Freude bereitet. Dafür möchten wir allen Mitwirkenden und Helfern ganz herzlich danken.

I. Schneider

- Wir hören dort jeweils auf der Orgel ein kleines Konzert (ca. 15 Minuten) und hören ein paar erklärende Worte vom Orgelsachverständigen zur Orgel.
- Wir haben reichlich Gelegenheit miteinander zu singen - mit und ohne Orgelbegleitung.
- Wir essen Mittag - wahrscheinlich in einer Waldgaststätte in der Nähe von Gützkow.
- Wir sind in Mönkebude im Eiscafé Bade zu Gast und lassen es uns gut gehen.

Es wird also ein Ausflug für alle Sinne. **Los geht's um 9 Uhr ab Gemeindehaus.** Wenn unsere Planung funktioniert, dann sind wir **zwischen 18.00 Uhr und 18.30 Uhr wieder zu Hause.** Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit mit Ihnen

Ihr Manfred Hojczyk



Gottesdienstplan

August

Fr, 03.08.2018	10:00 Uhr	Altenhilfezentrum	Gottesdienst Frau Dr. Hoffmann
So, 05.08.2018	09:30 Uhr	Strasburg Kirche	GD mit Abendmahl Frau Dr. Hoffmann
So, 12.08.2018	09:30 Uhr	Strasburg Kirche	GD mit Kirchenkaffee
	14:00 Uhr	Groß Spiegelberg	Gottesdienst
Fr, 17.08.2018	10:00 Uhr	Altenhilfezentrum	Gottesdienst
Sa, 18.08.2018	14:30 Uhr	Blumenhagen	GD Silberhochzeit Ehepaar Hoffmann
So, 19.08.2018	09:30 Uhr	Strasburg Kirche	Gottesdienst
	14:00 Uhr	Wismar	Gottesdienst
Do, 23.08.2018	17:00 Uhr	Strasburg Kirche	Schulanfangs-GD
Sa, 25.08.2018	14:00 Uhr	Blumenhagen	Gemeindefest
So, 26.08.2018	09:30 Uhr	Strasburg Kirche	Gottesdienst
Fr, 31.08.2018	10:00 Uhr	Altenhilfezentrum	Gottesdienst

Änderungen vorbehalten.

MONATSSPRUCH
AUGUST 2018

Gott ist **Liebe**, und wer
in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und
Liebe **Gott** bleibt in ihm.

1. IOHANNES 4,16



September

So, 02.09.2018	09:30 Uhr	Strasburg Kirche	GD mit Abendmahl
	14:00 Uhr	Groß Spiegelberg	Gottesdienst
So, 09.09.2018	09:30 Uhr	Strasburg Kirche	GD mit Kirchenkaffee
	14:00 Uhr	Klein Luckow	Gottesdienst
Fr, 14.09.2018	10:00 Uhr	Altenhilfezentrum	Gottesdienst
So, 16.09.2018	09:30 Uhr	Strasburg Kirche	Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläen
So, 23.09.2018	09:30 Uhr	Strasburg Kirche	Gottesdienst
Mi, 26.09.2018	14:00 Uhr	Blumenhagen	Gemeindenachmittag
Fr, 28.09.2018	10:00 Uhr	Altenhilfezentrum	Erntedank-GD
So, 30.09.2018	09:30 Uhr	Strasburg Kirche	Gottesdienst

Änderungen vorbehalten.

*Gott hat alles schön gemacht zu seiner
Zeit, auch hat er die Ewigkeit in
 ihr Herz gelegt; nur dass der **Mensch** nicht ergründen
 kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.*

MONATSSPRUCH
 SEPTEMBER 2018

PREDIGER 3,11



Gottesdienstplan

Oktober

Do, 04.10.2018	10:30 Uhr	Volkssolidarität	Gottesdienst
So, 07.10.2018	09:30 Uhr	Strasburg Kirche	Erntedank-GD mit Abendmahl
	11:00 Uhr	Wismar	Gottesdienst
	14:00 Uhr	Blumenhagen	GD mit Abendmahl
Do, 11.10.2018	17:00 Uhr	Strasburg Kirche	Erntedank-GD mit Kita
Fr, 12.10.2018	10:00 Uhr	Altenhilfezentrum	Gottesdienst
So, 14.10.2018	09:30 Uhr	Strasburg Kirche	Gottesdienst Vertretung
So, 21.10.2018	09:30 Uhr	Strasburg Kirche	Gottesdienst Vertretung
Mi, 24.10.2018	14:00 Uhr	Blumenhagen	Gemeindenachmittag Vertretung
Fr, 26.10.2018	10:00 Uhr	Altenhilfezentrum	Gottesdienst Vertretung
So, 28.10.2018	09:30 Uhr	Strasburg Kirche	Gottesdienst Vertretung
	14:00 Uhr	Groß Spiegelberg	Gottesdienst Vertretung

Änderungen vorbehalten.

MONATSSPRUCH
OKTOBER 2018

Herr, all mein **Sehnen** liegt
offen vor dir, mein **Seufzen**
war dir nicht verborgen.

PSALM 38,10



Neues vom Alten Gemeindehaus

Im Moment gehen die Arbeiten im Alten Gemeindehaus etwas langsamer voran. Wir hoffen, dass die uns zugesagten Gelder aus dem Dahle-
mann-Fonds und die Zusagen von Herrn Philipp Amthor bald auf unserem Konto sichtbar werden, damit auch der Ausbau der Dachetage möglich wird.

Im Moment werden die Beleuchtung und weitere Ausstattung des ehemaligen Gottesdienstraumes geplant.

Während der letzten Wochen sind wir mit dem Ökumenischen Kirchenchor in diesen Raum umgezogen. Wir freuten uns zunächst über die gute, zu gute Akustik. In altbewährter Weise arbeiten „unsere Männer“ allerdings wieder an einer Lösung für dieses Problem, so dass wir diesen Raum endlich für unterschiedliche Veranstaltungen nutzen können. Wir hoffen sehr, dass die geplanten Arbeiten bis zum Stadtfest und dem Heimattreffen abgeschlossen sind.

In diesem Zusammenhang laden wir Sie alle sehr herzlich ein zu einer Ausstellungseröffnung anlässlich des 85. Geburtstages des im letzten Jahr verstorbenen Malers Wolfgang Lange.

Wir würden uns freuen, Sie **am 15. September um 14:00 Uhr im Alten Gemeindehaus** begrüßen zu können. Anschließend können Sie sich in altbewährter Weise auf ein Kaffeetrinken im Garten des Alten Gemeindehauses und in den Räumen des Erdgeschosses freuen.

In Vorfreude auf interessante und fröhliche Begegnungen grüße ich Sie herzlich im Namen aller Vereinsmitglieder:

Ihre
Gudrun Maria Riedel

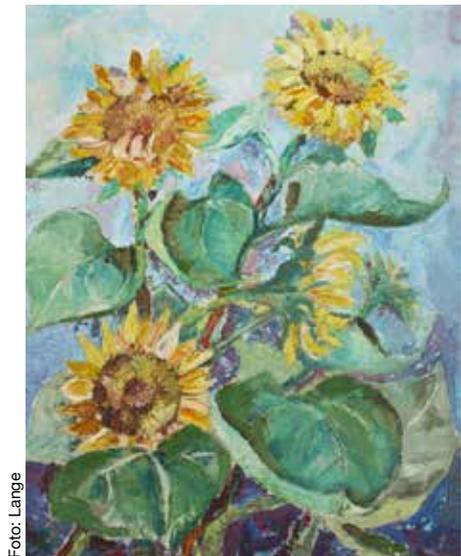


Foto: Lange



Glück- und Segenswünsche

50 Jahre

10.08. Kerstin Retschlag, Strasburg
12.08. Frank Bräuer, Strasburg
04.10. Manuela Rohde, Strasburg
17.10. Katrin Arndt, Wismar

60 Jahre

24.08. Monika Weick, Strasburg
01.10. Doris Dölze, Groß Luckow
29.10. Susanne Thiel, Strasburg

65 Jahre

04.08. Eleonore Graßmann, Strasburg
22.08. Lothar Krause, Strasburg
22.08. Reinhard Matz, Spiegelberg
29.08. Karola Egetenmeier, Strasburg
06.10. Burkhard Topel, Boldshof
11.10. Sigrid Pulver, Strasburg

70 Jahre

01.08. Valentina Gruber, Strasburg
27.08. Heidemarie Blank, Strasburg
31.08. Marianne Saul, Strasburg
05.10. Karin Teige, Strasburg
25.10. Sieglinde Huhnstein, Strasburg

71 Jahre

15.08. Waltraud Frenzel, Strasburg
05.09. Walter Wichner, Köhnschhof

72 Jahre

20.10. Annerose Appelfelder, Karlsfelde
30.10. Gerhard Seeman, Strasburg

73 Jahre

26.09. Annemare Lance, Strasburg
27.09. Brunhilde Werner, Stasburg

74 Jahre

20.09. Manfred Bütow, Schwarzensee

75 Jahre

18.08. Brunhild Ehrenberg, Strasburg
13.10. Ingrid Schniebel, Strasburg
25.10. Grete Scheid, Blumenhagen

76 Jahre

01.08. Ellen Balkow, Strasburg
11.08. Rainer Oeser, Wismar
14.09. Bernd Römeyer, Strasburg
25.09. Horst Kaddatz, Strasburg
09.10. Lothar Troche, Strasburg
23.10. Anneliese Möller, Strasburg

77 Jahre

24.08. Klaus Kühl, Strasburg
03.09. Ingrid Bayer, Strasburg
16.09. Eleonore Flöhr, Klein Luckow
16.09. Burkhard Henke, Strasburg
21.09. Antje Riehn, Wismar
10.10. Gerdo Lucht, Strasburg
31.10. Klaus Scheid, Blumenhagen

78 Jahre

03.08. Manfred Bugdahn, Strasburg
12.08. Edith Noak, Strasburg
01.09. Johanna Bogdan, Strasburg
01.10. Gerda Heyde, Strasburg
04.10. Sieglinde Heitmann, Strasburg
04.10. Gerd-Henning Keunecke, Lauenhagen

79 Jahre

04.08. Rosemarie Weiß, Strasburg
11.08. Erika Freund, Blumenhagen
25.09. Hartmut Keunecke, Lauenhagen

80 Jahre

25.08. Waltraud Müller, Strasburg
16.09. Hannelore Bugdahn, Strasburg
26.09. Renate Eschricht, Strasburg
28.09. Hannalise Stahr, Strasburg
10.10. Ingeburg Müller, Strasburg

81 Jahre

04.10. Gisela Böhm, Strasburg
21.10. Waltraud Schulz, Strasburg
27.10. Werner Schmidt, Strasburg
29.10. Irene Gartzky, Strasburg



82 Jahre

05.08. Arnold Runge, Strasburg
05.08. Irmgard Schäfer, Strasburg
06.09. Ingeborg Klink, Groß Luckow
18.09. Christel Pawelzik, Strasburg
08.10. Heino Krüger, Strasburg

83 Jahre

06.08. Helmut Manthey, Glantzhof
10.08. Ottilie Buttler, Blumenhagen
22.08. Hildegard Wegener, Strasburg
30.08. Helga Werth, Blumenhagen
01.09. Vera Rossow, Strasburg
14.10. Helga Elter, Strasburg
14.10. Irma Maaß, Strasburg

84 Jahre

08.08. Lieselotte Kaeselitz, Strasburg
04.09. Gerhard Christann, Strasburg
11.09. Erika Winterberg, Strasburg
14.09. Gerhard Müller, Strasburg
17.09. Wolfgang Rossow, Strasburg
24.09. Elfriede Zimmermann, Schwarzensee
14.10. Manfred Schulz, Strasburg
14.10. Günter Stahr, Strasburg

85 Jahre

11.08. Erna Sommerfeld, Carlslust
22.08. Marga Möhrke, Groß Luckow
31.08. Ruth Dahlke, Strasburg
15.10. Elfriede Frenk, Schwarzensee

86 Jahre

16.08. Karl-Heinz Müller, Strasburg
22.10. Charlotte Wollmann, Strasburg

87 Jahre

06.08. Otto Vetter, Strasburg

88 Jahre

05.08. Marie-Luise Struck, Strasburg
18.09. Käte Milz, Strasburg
30.09. Irmgard Gimm, Strasburg
11.10. Lisbeth Dünow, Strasburg
26.10. Ria Wulff, Strasburg

89 Jahre

30.08. Heinrich Subklewe, Strasburg
26.09. Ursula Schuckies, Strasburg
02.10. Johanna Breest, Klein Luckow
17.10. Ingeborg Hinz, Strasburg
19.10. Paul Kindt, Strasburg
27.10. Herta Borchardt, Strasburg
31.10. Eva Link, Strasburg

91 Jahre

01.09. Horst Zastrow, Blumenhagen

92 Jahre

04.09. Giesela Rakow, Strasburg
09.08. Ilse Voß, Strasburg
26.08. Ursula Kutzbach, Strasburg

94 Jahre

05.09. Christel Witte, Strasburg

95 Jahre

03.08. Ruth Mahlke, Spiegelberg

96 Jahre

20.08. Margarete Rotter, Strasburg
11.09. Elisabeth Schulz, Strasburg

97 Jahre

22.09. Elisabeth Milow, Strasburg

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag hier aufgeführt wird, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.



Musical „Herzschlag“

Getauft wurde:

13.05.2018

Julie Myslowski

Köhnshof 15

21.05.2018

Haylie Collier

2. Siedlungsweg 13

Konfirmiert wurde:

20.05.2018

Julie Myslowski

Köhnshof 15

Verstorben sind und kirchlich bestattet wurden:

10.05.2018

Christine Pellner, 82 J.

Groß Luckow 4

16.06.2018

Jörg Oppermann, 60 J.

Wismar 6

Adonia

13. Oktober 2018* 18:30 Uhr

Historisches U

HERZSCHLAG
MUSICAL

An der Kürassierkaserne 9

Einfritt frei - um Spenden wird gebeten!

MARIA. MARTA. LAZARUS.

Regelmäßige Veranstaltungen



Was	Wann	Wo
Kinderkirche	Do, 14-15 Uhr, 1.-3. Klasse Do, 15-16 Uhr, 4.-6. Klasse	Pfarrhaus Strasburg
Konfirmanden- kurs	nach Vereinbarung	
Gebetskreis	Do, 14:30 Uhr	Pfarrhaus Strasburg
Bibelgesprächs- kreis	Do, 16:30 Uhr	Louisfelde 3 bei I. Pfau
Mutter-Kind-Kreis	Mi, 9:00 - 10:00 Uhr	Beratungsstelle G. Riedel/K. Werner
Senioren- nachmittag	jeden zweiten und letzten Dienstag, 14:30 Uhr	Pfarrhaus Strasburg
Offener Nachmittag	Mo, 14:30 Uhr	Pfarrhaus Strasburg
Kirchenkaffee + Büchertisch	jeden zweiten Sonntag nach dem Gottesdienst	Pfarrhaus Strasburg
Posaunenchor	Fr, 17:00 Uhr	Pfarrhaus Strasburg
Kinderchor	Do, 16:00 Uhr	Pfarrhaus Strasburg
Chor	Fr, 19:00 Uhr	Altes Gemeindehaus



Veranstaltungen

Was	Wann	Wo
Gemeindeausflug nach Altentreptow, Gützkow und Ducherow	Sa, 11.08.2018 09:00 Uhr	Gemeindehaus Strasburg
Konfirmandenunterricht Informationsrunde	Mi, 22.08.2018 19:00 Uhr	Pfarrhaus Strasburg
Gemeindefest	Sa, 25.08.2018 14:00 Uhr	Blumenhagen
Konzert des Ökum. Kirchenchores mit dem Christoph-Quartett	Fr, 14.09.2018 18:30 Uhr	Strasburg Kirche
Ausstellungseröffnung Wolfgang Lange	Sa, 15.09.2018 14:00 Uhr	Altes Gemeindehaus Strasburg
Konfirmationsjubiläen	So, 16.09.2018 09:30 Uhr	Strasburg Kirche
Kindermusical „Babel blamabel“	So, 16.09.2018 16:00 Uhr	Güterberg Kirche
Andacht anlässlich des Endes des 1. Weltkrieges mit europaweitem Glockenläuten	Fr, 21.09.2018	Strasburg Kirche
Erntedankfest	Do, 11.10.2018 17:00 Uhr	Strasburg Kirche
Musical „Herzschlag“	Sa, 13.10.2018 18:30 Uhr	Historisches U Pasewalk

Änderungen vorbehalten.



Pfarramt Strasburg	Pastor Manfred Hojczyk Pfarrstraße 22, 17335 Strasburg Tel.: 039753 20258 Mail: strasburg@pek.de
Gemeindebüro	Frau M. Niemann Pfarrstraße 22, 17335 Strasburg Tel.: 039753 21501, Fax: 039753 20788 Mail: strasburg-buero@pek.de
Bankverbindung	Ev. Kirchengemeinde Strasburg Sparkasse Uecker-Randow IBAN: DE80 1505 0400 3510 0029 53 BIC: NOLADE21PSW
Ev. Kindertagesstätte „Mutter Eva“	Frau J. Deuter Pfarrstraße 21, 17335 Strasburg Tel.: 039753 20223
Ev. Altenhilfzentrum „Matthias Claudius“	Frau A. Hojczyk Walkmühler Weg 43, 17335 Strasburg Tel.: 039753 520
„Haus am Wasserturm“	Frau P. Zimmermann Lindenstraße 3, 17335 Strasburg Tel.: 039753 24800
Ev. Beratungsdienste NordOst gGmbH	Frau U. May und Frau G. Riedel Schulstraße 27, 17335 Strasburg Tel.: 039753 24402
Diakonie-Pflegedienst GmbH	Frau E. Gehrke Wallstraße 3a, 17335 Strasburg Tel.: 039753 21937
Altenbetreuung Blumenhagen	Frau Zärtling Frau Pellner Tel.: 0174 8098485 Tel.: 0151 57385006
Telefonseelsorge	Tel.: 0800 1110111, gebührenfrei
Kindersorgentelefon	Tel.: 0800 1110333, gebührenfrei

Impressum

Herausgeber

Evangelische Kirchengemeinden Strasburg/Blumenhagen

Herstellungsleitung und Redaktion

Evangelische Kirchengemeinden Strasburg/Blumenhagen

- Pfarrstraße 22, 17335 Strasburg, Tel.: 039753 21501

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 10.10.2018

Druck und Satz

Langwerbung

- Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg, Tel.: 039753 22440

Anmeldungen für Taufen, Christenlehre, Konfirmation, Hochzeiten, besondere Jubiläen, sind über das Pfarramt möglich. Bitte informieren Sie uns, wenn in der Gemeinde Krankheit ist oder wenn in Notfällen Hilfe oder seelsorgerlicher Beistand benötigt wird. Gerne informieren wir über die Möglichkeiten in unserer Gemeinde Kirchenmitglied zu werden. Formulare für die Aufnahme oder den Wiedereintritt sind im Pfarramt erhältlich.